

Die „Wir sind Haan“ Brief.Post

Die Oster.Post



Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer
am „Wir sind Haan“ Seniorennetzwerk!

Ein Aufatmen geht durch die Natur, der kalte, stürmische und
in diesem Jahr auch schneereiche Winter geht zu Ende.
Neue Kräfte werden wach, es blüht und grünt in der Natur.

Und bei uns Menschen?
Auch wir wollen wieder aufatmen, uns freuen und die Freude
mit anderen teilen. Doch das ist noch schwierig und ungewiss.

Trotzdem, der Frühling kommt, die ersten Blumen blühen,
machen die Welt bunt und leuchtend. Hoffnung breitet sich aus.

- Es kommt die Zeit, in der wir so manches wieder genießen
können, was wir so sehr vermisst haben.
- Es kommt die Zeit, in der wir Nähe, Freundschaft und
Zusammensein wieder leben dürfen.
- Es kommt die Zeit, in der wir sagen werden: durch
Corona haben wir erkannt, wie entscheidend es ist, das
wieder wichtig und wert zu schätzen, was uns vor der
Pandemie so selbstverständlich und normal erschien.

Bis dahin freuen wir uns über jeden Kontakt mit euch, per
Telefon, digital oder im Corona-gemäßen Abstand
und mit Maske auf der Straße in Haan oder auf dem
Wochenmarkt.

Von Herzen wünschen wir euch, dass ihr euch zu Ostern mit
euren Lieben treffen könnt, und dass ihr etwas von der
Hoffnung und Freude erlebt, die die Freunde Jesu erfüllte,
als sie erfuhren, dass er unter ihnen weiterlebt und sie nicht
allein gelassen hat.

Ute Melchior-Giovannini, Kurt-Eugen Melchior,
und das „Wir sind Haan“ Team

Er ist's

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahmungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser
Harfenton
Frühling, ja du bist's!
Dich hab ich vernommen!

Eduard Möricke, 1804 – 1875



Die Karnevals.Post

Nachdem wir viele positive Rückmeldungen nach dem Versenden der „Wir sind Haan“ Weihnachts.Post erhalten haben, entschloss sich das Team, auch einen Gruß zur ausgefallenen Karnevals-Session herumzuschicken. Ute Melchior hat in ihrer unnachahmlich italienisch-kölschen Art einen Brief in Versform verfasst. Helau und Alaaf!

Wir danken allen, die uns geschrieben oder angerufen haben! Einige der begeisterten Antworten, nicht nur wegen des Konfettis, kamen auch als Gedicht.

Haben Sie Spaß an den Texten!



Karnevals.Post

Halli, hallo, da sind wir wieder

Die Senioren aus dem Netzwerk, wir singen heut' Lieder
In unserm Veedel - zu Hause, im Bad
Zum Glück hört's der Nachbar nicht
Sonst hätten wir den Salat!

In unserm Veedel, in Haan, man zusammenhält
Ob die Katze miaut oder der Hund laut bellt
Ist die Kneipe auch zu, der Baumarkt geschlossen
Kein Kino, kein Theater, das Bier nur zu Hause genossen
Zum Glück gibt es Handy und Telefon
Das ist in diesen Zeiten doch eine gute Option!

Miteinander reden, das ist doch wichtig
Dafür sind Telefon und Handy genau richtig
Ruf doch mal an - so kannst du Freude bereiten
In diesen doch oft ziemlich trüben Zeiten.

Auch ist es nicht verboten, zu sprechen mit der Nachbarin
Auf Abstand natürlich und mit der Maske über Nase und Kinn
Im Garten grillen? Brrr, ist das kalt
Da geht man doch lieber mit dem Hund durch den Wald.

Du kannst auch der „Ahl“ (der Alten) ein Blümchen schenken
Und gemeinsam - auf Abstand - früherer Zeiten gedenken
Sie wird es sich stellen op'et Finsterbrett (aufs Fensterbrett)
Denn diese Geste findet sie sehr nett!

Wir grüßen euch alle von ganzem Herzen
Und hoffen sehr, ihr habt keine Schmerzen
Kein Corona und auf jeden Fall genug zu essen
Beim nächsten Frühstück - hoffentlich bald -
Wird dann der Bauchumfang gemessen!

Seid behütet und beschützt
Ein wenig Gottvertrauen - das nützt!

**Ute Melchior-Giovannini, Kurt-Eugen Melchior,
Monika Christmann, Volker Freund und Leo Middelhoff**

Prompt antwortete Gundel Seibel mit diesen Zeilen:

Hallo, hallo, hallo, hallo, hallo
(5 x an die 5 Unterzeichner!)

Post vom Netzwerk, ach du je
gibt's was zu feiern, ne ne ne

Aber Konfetti - bunt und nett
da wird ja der Fisch in der Pfanne fett



Seid ihr zu retten, so fröhlich
zu sein?

Ihr habt wohl vergessen, wir
können nur schrein!

Corona hat uns die Stimmung vermiest
Sch..., jetzt hab ich auch noch genießt.

Ich werd doch wohl noch nicht angesteckt sein?
Da bleib ich doch lieber mit Anstand daheim.

Seid herzlich bedankt für die fröhliche Post
Ich habe genossen die erquickende Kost.

Und überlege dann doch noch zu feiern,
aber die andern, die können nur eiern!!!

Helau/ Alaaf - jet zu bütze ? Nee!!!

Helga wünschte den Corona Viren einen baldigen Kehraus

Zu Händen des Fastnachtskomitees

Da sieht man wieder, das die Alten
sich noch ihr Leben selbst gestalten.

Man sitzt zuhause, Corona-brav
und dann kommt ein Brief mit Helau und Alaaf.

Der Zeitpunkt war mal wieder richtig
und das ist heut' besonders wichtig.

Kurt-Eugen, Ute und Leo,
an Monika und Volker sowieso,
die besten Grüße von hier zurück.
Ich wünsch Euch (und Allen) weiterhin Glück.

Wir lassen uns den Mut nicht rauben
und werden weiterhin dran glauben
dass wir die Krise überstehen
und uns recht bald mal wieder sehen.

Inzwischen doch, auf jeden Fall
viel Spaß beim Online-Karneval.

Auch ich wünsche allen unseren Freunden und deren Familien weiterhin Gesundheit
und Zufriedenheit. Und den kleinen stacheligen Dingern mit Namen Covid-19 wünsche
ich einen baldigen Kehraus.

HE



Und Mary freute sich über die Konfetti-Dekoration in der Küche



Liebe Jeckel,

gerad war die Küche geputzt und blitzblank;
da fiel nicht etwa der Salzstreuer aus dem Schrank;
nein, der Postbote brachte einen Brief, sehr leicht;
ein freundlicher, kölscher Gruß und Konfetti hatten uns erreicht;
der Küchenboden war nett dekoriert; ein wenig Karnevalsflair importiert.

Danke + liebe negative Grüße

Mary - 5 o'clock tea